

Hodgkin Lymphom

Brentuximab Vedotin + AVD versus ABVD in der Erstlinientherapie des Hodgkin Lymphoms Stadium III oder IV (ECHELON-1 Studie, Abstract 6),
<https://ash.confex.com/ash/2017/webprogram/Paper105589.html>

Fragestellung

Ist Brentuximab Vedotin wirksamer als Bleomycin in Kombination mit einer AVD-Erstlinientherapie bei Patienten mit Hodgkin Lymphom der Stadien III oder IV?

Hintergrund

ABVD wird in vielen Ländern als Standard bei Patienten mit fortgeschrittenem Hodgkin Lymphom angesehen. Die Rezidivraten liegen bei etwa 30%. Brentuximab Vedotin ist ein wirksames Antikörperkonjugat bei CD30 positiven Lymphomen, von der EMA zugelassen beim rezidierten Hodgkin Lymphom nach autologer Stammzelltransplantation. Hier wurde Brentuximab Vedotin in einer offenen, einer randomisierten Studie für die Erstlinientherapie als Ersatz für ABVD untersucht. Primärer Endpunkt war progressionsfreies Überleben.

Ergebnisse

Risikogruppe	Kontrolle	Neue Therapie	N ¹	CRR ²	PFS ³	OS
Hodgkin Lymphom, Stadium III/IV Erstlinientherapie	ABVD x 6	AVD + Brentuximab Vedotin	1334	70 vs 73 ⁴	77,2 vs 82,1 0,77 p = 0,03	n. s.

¹ N - Anzahl Patienten; ²CR Rate – Rate kompletter Remission bei Therapieende, in %; ³PFS – modifiziertes progressionsfreies Überleben, als Rate nach 2 Jahren; ⁴ **Ergebnis für Kontrolle, Ergebnis für Neue Therapie;**

Zusammenfassung der Autoren

AVD + Brentuximab Vedotin ist wirksamer als ABVD.

Kommentar

Die Studie ist groß, der Vergleichsarm aus deutscher Sicht aber schwächer als BEACOPP bzw. BEACOPP eskaliert. AVD + Brentuximab Vedotin führt nicht zur Steigerung der Überlebensrate gegenüber ABVD. Die Studie wurde zeitgleich im NEJM publiziert, <http://www.nejm.org/doi/full/10.1056/NEJMoa1708483>.